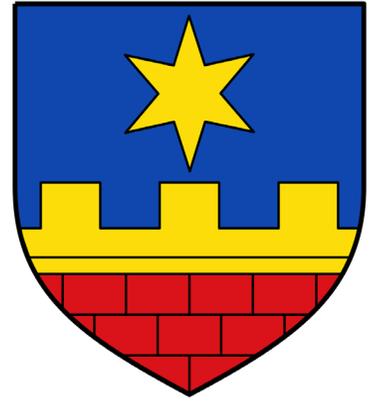


An aerial photograph of a vast agricultural landscape. The foreground and middle ground are dominated by large, rectangular fields in various shades of green and yellow, indicating different crops or stages of growth. A prominent dark green strip, likely a tree-lined boundary or a different crop, runs diagonally across the middle. In the background, the fields continue towards a range of low, hazy hills under a clear sky. The overall scene is a typical rural agricultural setting.

Bodenschutzanlagen Gemeinde Guntersdorf

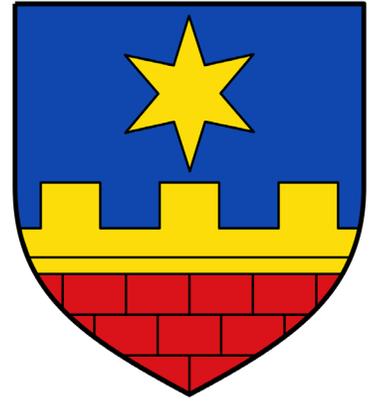
Errichtung

- Anlagen Großnondorf 1972
- Anlagen Guntersdorf 2002
- Anlagen GV Ludwigsdorff 1975



Flächenausmaß

- Großnondorf ca. 15 ha
- Guntersdorf ca. 30 ha
- GV Ludwigsdorff 5 ha



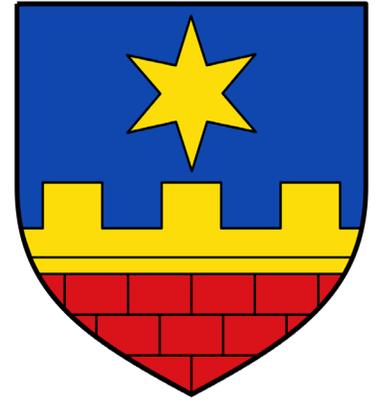
Bepflanzung

Großnondorf

- Strukturbreite ca. 5m
- 2 Baumreihen (Ahorn, Rubinie, Pappeln)
- 2 Strauchreihen (Linguster, Hollunder, Hartriegel)

Guntersdorf

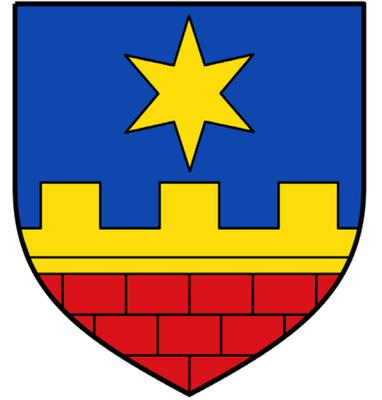
- Strukturbreite ca. 15m
- 2 Baumreihen (Vogelkirsche, Walnuss, Eiche)
- 2 Strauchreihen (Hollunder, Hartriegel, Schleedorn, Haselnuss)
- links und rechts Krautstreifen 2,5m



Bepflanzung

GV Ludwigsdorff

- Strukturbreite bis 40m
- Waldähnlich
- Kein Krautstreifen
- Baumarten (Föhre bis Feldahorn)



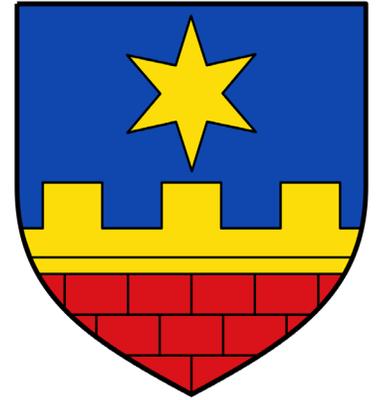
Flächennutzung

Großnondorf und Guntersdorf:

- Überwiegend auf Gemeindeflächen
- Untergeordnet auf Privatflächen (Kopfwindschutzanlagen)
- Pflegekosten durch die Gemeinde
- Seit 2023 prämienfähig AMA

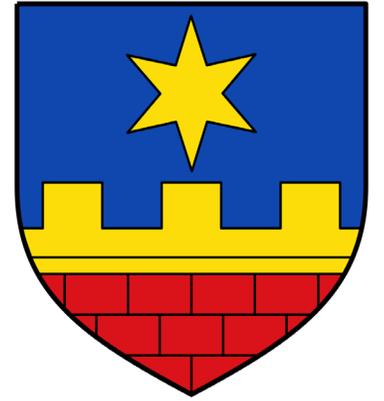
GV Ludwigsdorff

- Eigenverantwortlich auf eigenen Flächen



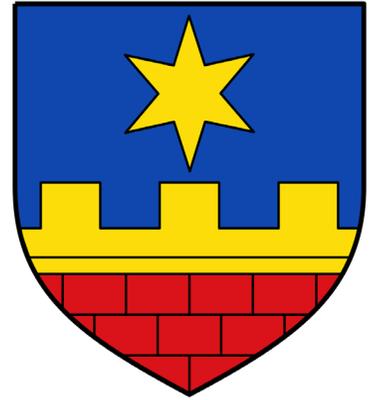
Nutzen

- Ökologisch wertvolle Flächen
- Artenvielfalt
- Jagdliche Schutzflächen
- Schutz vor Winderosion
- Verdunstungsschutz
- Landschaftsbild (Struktur)

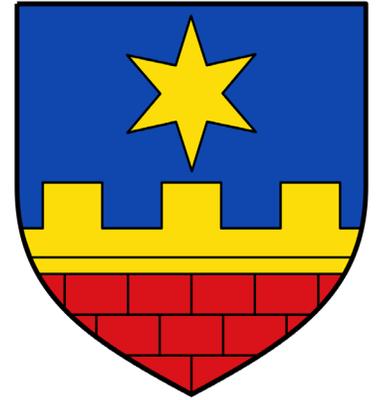


Laufende Kosten

- Werden durch Gemeinde übernommen
- Schneiden und mähen
- Jährliche budgetäre Kosten ca. Euro 5.000
- Seit 2023 Pachteinnahmen seitens der Landwirte ca. Euro 2.000



Förderung



Agrarbezirksbehörde Hollabrunn

- Überwiegender Anteil der Investition
- Erhaltungsmaßnahmen der ersten 10 Jahre

Gemeinde

- Auf Gemeindeflächen und im Interesse der Allgemeinheit werden die nach Förderung verbleibenden Kosten übernommen sowie die Erhaltungsmaßnahmen nach 10 Jahren

















